

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.01.2018

Version Nr. 204

überarbeitet am: 18.01.2018

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### - 1.1 Produktidentifikator

- **Handelsname:** Borax Pulver

- **Artikelnummer:** 1000323241002

- **CAS-Nummer:**  
1303-96-4

- **EG-Nummer:**  
215-540-4

- **Indexnummer:**  
005-011-01-1

- **REACH-Registrierungsnummer** 01-2119490790-32

#### - 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Zu Einzelheiten der identifizierten Verwendungen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 siehe Anhang dieses Sicherheitsdatenblattes.

#### - Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Zwischenprodukt  
Industrielle / gewerbliche Anwendung

#### - 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### - Hersteller/Lieferant:

Stockmeier Chemie GmbH & Co.KG  
Am Stadtholz 37  
D-33609 Bielefeld

Tel.: +49/521/3037-0

##### - Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Umweltschutz, Tel.: 0521/3037-162, 3037-311 oder 3037-328  
E-Mail: ehs-bielefeld@stockmeier.de

##### - 1.4 Notrufnummer:

Beratungsstelle bei Vergiftungen, Mainz  
Tel. 0 61 31 / 19 240

### \* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### - 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### - Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Repr. 1B H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

#### - 2.2 Kennzeichnungselemente

##### - Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

##### - Gefahrenpiktogramme



GHS07 GHS08

##### - Signalwort Gefahr

##### - Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.01.2018

Version Nr. 204

überarbeitet am: 18.01.2018

**Handelsname: Borax Pulver**

(Fortsetzung von Seite 1)

**- Sicherheitshinweise**

- P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
 P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.  
 P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

**- Zusätzliche Angaben:**

Nur für gewerbliche Anwender.

**- 2.3 Sonstige Gefahren****- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**- **PBT:** Nicht anwendbar.- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### \* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.1 Stoffe** Borax (di-Natriumtetraborat-Decahydrat) Na<sub>2</sub>B<sub>4</sub>O<sub>7</sub>\*10 H<sub>2</sub>O**- CAS-Nr. Bezeichnung**

1303-96-4 Dinatriumtetraborat-Decahydrat

**- Identifikationsnummer(n)**- **EG-Nummer:** 215-540-4- **Indexnummer:** 005-011-01-1**- SVHC**

1303-96-4 | Dinatriumtetraborat-Decahydrat

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****- Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.- **nach Hautkontakt:** Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend. Mit Wasser und Seife waschen.**- nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

**- nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort Arzt aufsuchen.

**- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

D —

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.01.2018

Version Nr. 204

überarbeitet am: 18.01.2018

**Handelsname: Borax Pulver**

(Fortsetzung von Seite 2)

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
*Brandbekämpfung auf Umgebungsbrand abstimmen  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.*
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
*Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** *Schutzausrüstung auf Umgebungsbrand abstimmen.*
- **Weitere Angaben**  
*Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.*

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
*Staubbildung vermeiden.  
Kontakt mit der Haut, den Augen und der Kleidung vermeiden.*
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
*Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.*
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
*Mechanisch aufnehmen und Reste mit Wasser abspülen. Staubbildung vermeiden. In geeigneten Behältern aufnehmen und der Rückgewinnung oder der Entsorgung gemäß Punkt 13 zuführen.*
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
*Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.*

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
*Staubbildung vermeiden.  
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.*
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** *Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.*
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:** *In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.*
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
*Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.  
Nur im Originalgebinde aufbewahren.*
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
*Nicht zusammen mit Säuren lagern.  
Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.*
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
*Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.  
Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.*
- **Lagerklasse:**  
*6.1 D Nichtbrennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe (TRGS 510, Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)*
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.01.2018

Version Nr. 204

überarbeitet am: 18.01.2018

**Handelsname: Borax Pulver**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Bei Staubbildung Absaugung erforderlich.- **8.1 Zu überwachende Parameter**- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****1303-96-4 Dinatriumtetraborat-Decahydrat**

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 0,5 mg/m <sup>3</sup> 2(I);AGS, Y, 10
-------------------	--

- **DNEL-Werte**

Oral	DNEL (population)	1,51 mg/kg bw/day (Acute - systemic effects) 1,51 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)
Dermal	DNEL (worker)	599,6 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)
	DNEL (population)	303,5 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)
Inhalativ	DNEL (worker)	22,3 mg/m <sup>3</sup> (Acute - local effects) 12,76 mg/m <sup>3</sup> (Long-term - systemic effects)
		22,3 mg/m <sup>3</sup> (Long-term - local effects)
	DNEL (population)	22,3 mg/m <sup>3</sup> (Acute - local effects) 6,50 mg/m <sup>3</sup> (Long-term - systemic effects)
		22,3 mg/m <sup>3</sup> (Long-term - local effects)

- **PNEC-Werte**

PNEC aqua	13,7 mg/l (zeitweilige Freisetzung)
	2,02 mg/l (Süßwasser)
	2,02 mg/l (Meerwasser)
PNEC soil	5,4 mg/kg dw (Boden)
PNEC STP	10 mg/l (Kläranlage)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**- **Persönliche Schutzausrüstung:**- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Staub nicht einatmen. Staubbildung vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- **Atemschutz:** Bei Staubbildung Atemschutz erforderlich.- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:**

Filter P2

Tragezeitbegrenzung und Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten beachten (BGR 190).

- **Handschutz:** Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)- **Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,4$  mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.01.2018

Version Nr. 204

überarbeitet am: 18.01.2018

**Handelsname: Borax Pulver**

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.- **Körperschutz:**

Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diesen Stoff undurchlässige Schutzkleidung tragen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**- **Allgemeine Angaben**- **Aussehen:**  **Form:** kristallin  **Farbe:** weiß- **Geruch:** geruchlos- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.- **pH-Wert (10 g/l) bei 20 °C:** 9,24- **Zustandsänderung**  **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** 62 °C  **Siedebeginn und Siedebereich:** Nicht bestimmt- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar; Produkt ist nicht brennbar oder explosionsgefährlich.- **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Der Stoff ist nicht entzündlich.- **Selbstentzündungstemperatur:** Nicht bestimmt.- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Bei organischen Feststoffen sind generell Staubexplosionen möglich.- **Explosionsgrenzen:**  **untere:** Nicht bestimmt.  **obere:** Nicht bestimmt.- **Dampfdruck:** Nicht anwendbar.- **Dichte bei 20 °C:** 1,73 g/cm<sup>3</sup>- **Relative Dichte:** Nicht bestimmt.- **Dampfdichte:** Nicht anwendbar.- **Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht anwendbar.- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20 °C:** 50 g/l- **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.- **Viskosität:**  **dynamisch:** Nicht anwendbar.  **kinematisch:** Nicht anwendbar.- **9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.- **Molmasse:** 381,37 g/mol

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.01.2018

Version Nr. 204

überarbeitet am: 18.01.2018

**Handelsname: Borax Pulver**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Bei Erhitzen über 75°C verliert das Produkt allmählich sein Kristallwasser.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Reaktionen mit Reduktionsmitteln.  
Reaktionen mit Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
Reduktionsmittel  
unedle Metalle
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
  - **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- |  |      |                       |
|--|------|-----------------------|
| - <b>Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:</b> |      |                       |
| Oral   | LD50 | 4500-5000 mg/kg (rat) |
| Dermal                                       | LD50 | > 10000 mg/kg (rab)   |
- **Primäre Reizwirkung:**
  - **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Verursacht schwere Augenreizung.
  - **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - **Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Produktstaub reizt die Schleimhäute.
  - **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
  - **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - **Reproduktionstoxizität**  
Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
  - **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- |                                |                  |
|--------------------------------|------------------|
| - <b>Aquatische Toxizität:</b> |                  |
| LC 50 / 96 h                   | 74 mg/l (Fische) |
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**  
Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.
  - **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.
  - **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  - **12.4 Mobilität im Boden** Produkt ist wasserlöslich.

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.01.2018

Version Nr. 204

überarbeitet am: 18.01.2018

**Handelsname: Borax Pulver**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Darf nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.  
Wassergefährdungsklasse 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend gemäß VwVwS.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**  
Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.
- **Empfehlung:**  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Abfallschlüsselnummer:**  
Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.
- **Ungereinigte Verpackungen:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Empfehlung:**  
Behälter vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.  
Entsorgung der Behälter nur unter Absprache mit den örtlichen Behörden.  
*L e i h v e r p a c k u n g:* Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!  
Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- |  |          |
|--|----------|
| - <b>14.1 UN-Nummer</b>                            |          |
| - <b>ADR, IMDG, IATA</b>                           | entfällt |
| - <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> |          |
| - <b>ADR, IMDG, IATA</b>                           | entfällt |
| - <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>             |          |
| - <b>ADR</b>                                       |          |
| - <b>Klasse</b>                                    | entfällt |
| - <b>Gefahrzettel</b>                              | -        |
| - <b>IMDG, IATA</b>                                |          |
| - <b>Class</b>                                     | entfällt |
| - <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>                    |          |
| - <b>ADR, IMDG, IATA</b>                           | entfällt |

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.01.2018

Version Nr. 204

überarbeitet am: 18.01.2018

**Handelsname: Borax Pulver**

(Fortsetzung von Seite 7)

- <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Nicht anwendbar.
- <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b>	Nicht anwendbar.
- <b>Transport/weitere Angaben:</b>	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen
- <b>UN "Model Regulation":</b>	entfällt

### \* ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS07 GHS08

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrenhinweise**  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
- **Sicherheitshinweise**  
P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.  
P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 30**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.
- **Wassergefährdungsklasse:**  
WGK 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend.  
Kenn-Nummer: 37

(Fortsetzung auf Seite 9)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.01.2018

Version Nr. 204

überarbeitet am: 18.01.2018

**Handelsname: Borax Pulver**

(Fortsetzung von Seite 8)

**- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

**- Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**

1303-96-4 Dinatriumtetraborat-Decahydrat

**- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**- Datenblatt ausstellender Bereich:** Siehe auskunftgebender Bereich

**- Ansprechpartner:**

Frau S. Ademoglu

Frau L. Hüser

Herr G. März

**- Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

LEV: Local Exhaust Ventilation

RPE: Respiratory Protective Equipment

RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

SVHC: Substance of Very High Concern

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Repr. 1B: Reproduktionstoxizität – Kategorie 1B

**- \* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

**- ANHANG****Expositionsszenarien:**

Die folgende Auflistung führt die identifizierten und registrierten Verwendungen für diesen Stoff auf.

Jeder Verwendung ist die Nummer der geltenden Expositionsszenarios bezüglich der Gesundheit der Menschen, der Umwelt und der Verbraucherexposition zugewiesen.

Diese Tabellen sind zu finden unter [www.borax.com/EU-REACH/exposure-scenarios](http://www.borax.com/EU-REACH/exposure-scenarios).

- Produktion und Import

- Formulierung von Boraten in Schleifmitteln

- Industrielle Verwendung von Schleifmitteln

- Gewerliche Verwendung von Schleifmitteln

- Schleifmittel für Verbraucher

- Formulierung von Boraten in Klebstoffen

- Industrielle Verwendung von Klebstoffen

- Verwendung von klebstoffhaltigen Erzeugnissen durch den Verbraucher

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.01.2018

Version Nr. 204

überarbeitet am: 18.01.2018

---

**Handelsname: Borax Pulver**


---

(Fortsetzung von Seite 9)

- Formulierung von Boraten in Düngemitteln
- Gewerbliche Verwendung von Düngemitteln
- Düngemittel für Verbraucher
- Formulierung als analytische Reagenzien
- Laborverwendung von analytischem Reagenz
- Verarbeitungshilfsmittel
- Herstellung von Katalysatoren
- Polymerherstellung
- Formulierung von Zellulosedämmstoff
- Gewerbliche Verwendung von Zellulosedämmstoff
- Lebensdauer von Zellulosedämmstoff
- Herstellung von Fritten
- Hersteöllung neuer Chemikalien mit Hilfe von Boraten
- Formulierung von Farben und Beschichtungen
- Industrielle Verwendung von Farben und Beschichtungen
- Gewerbliche Verwendung von Farben und Beschichtungen
- Formulierung / Verwendung von Boraten in Baumaterialien (Gipsplatten, Holz)
- Gewerbliche Verwendung von Baumaterialien
- Verwendung von Baumaterialien durch den Verbraucher
- Lebensdauer von Baumaterialien
- Formulierung als Detergenzien
- Gewerbliche Verwendung von Detergenzien
- Verwendung von Detergenzien durch den Verbraucher
- Herstellung von Glaswolle
- Herstellung alkalireicher Gläser
- Herstellung alkaliarmer Gläser
- Formulierung von Boraten als Industrieflüssigkeiten
- Industrielle Verwendung von Industrieflüssigkeiten
- Verwendung von Kraftfahrzeug-Betriebsflüssigkeiten durch den Verbraucher
- Formulierung als Legierung
- Herstellung von Flussmittelgemischen und -pasten
- Industrielle Verwendung von Flussmitteln für (wertvolle) Metallschmelzen
- Industrielle Verwendung von Flussmittelpasten zum Beschichten von Scheiß- und Lötstäben
- Industrielle / gewerbliche Verwendung von Schweiß- und Lötstäben
- Verwendung von Boraten bei de Metallbearbeitung (Beschichten, Passivieren, Galvanisieren usw.)
- Verwendung als Zwischenverbindung bei nichttoxischen Keramikpulvern
- Industrielle Verwendung von Boraten in geschloosenen Systemen
- Formulierung als Zement
- Industrielle Verwendung von Zement
- Formulierung als photographische Bäder
- Industrielle Verwendung von photographischen Bädern
- Gewerbliche Verwendung von photographischen Bädern
- Formulierung als Borat-PVA-Lösungen
- Formulierung als Feuerfestgemische
- Industrielle Verwendung von Feuerfestgemischen
- Herstellung von Schwimmbadtableten
- Verwendung von Schwimmbadtableten
- Verwendung von Modeliermasse durch den Verbraucher